

Verband kirchlicher Archive

Verbandsleitung und Wissenschaftlicher Beirat

Sitzung am 11./12. März 2015 in Hannover

Kurzprotokoll

Gast Dr. Udo Schäfer, Direktor des Staatsarchivs Hamburg und Vorsitzender der Strukturkommission der Archivschule Marburg, berichtet über Archiv-Nachwuchsprobleme. Die erweiterte Verbandsleitung sieht aktuell keine Handlungsmöglichkeit, sich an der Ausbildung zu beteiligen.

Die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Archive und Bibliotheken in der evangelischen Kirche (AABevK) soll vom 9.-11. Mai 2016 im Colleg Wittenberg stattfinden. Dort werden alle Gremien neu gewählt. Weitere Themen orientieren sich am Strategieprozess.

Die Handreichung „Von der Elektronischen Akte zum Digitalen Archiv“ ist fertiggestellt und auf der Verbandshomepage abrufbar. Es wird eine Aufnahme in die „Kleinen Schriften“, Bd. 3, beschlossen.

Es wird über die Paderborner Tagung der katholischen Archive „Bundeskonzferenz der kirchlichen Archive in Deutschland“ vom 19. bis 21.01.2015 zum Thema „Nutzung“ berichtet.

Gast Jessica Peine, Projektleiterin EKD zur „Verbesserung des kirchlichen Meldewesens“, referiert über den Sachstand des fächerübergreifenden AK „Elektronisches Kirchenbuch“. Es gibt derzeit keinen Zeitplan für eine Novellierung der Kirchenbuchordnung.

Kirchenbuchportal Archion: Datenhosting und Sperrfristen können von Landeskirche zu Landeskirche variieren. Mitglieder der GmbH haben nur ein Jahr lang kostenfreie Lesesaallizenzen. Danach sollten die Landeskirchen die gleiche Gebühr für die Lesesaalnutzung des Portals verlangen. Es wird angeregt, auch weitere Digitalisate und Erschließungsdaten über Archion zugänglich zu machen. Für weitere Diskussionen zu dem Thema wird eine Umfrage bei den Mitgliedseinrichtungen durchgeführt.

Es wird eine Arbeitsgruppe für Vorarbeiten zur Novellierung des Archiv-Rahmengesetzes EKD gegründet.

Die Ausstellung „Lutherbilder“ wird am 8. März 2016 in Worms eröffnet.

Über das Thema MAV-Unterlagen in Archiven wird auf dem Norddeutschen Kirchenarchivtag 2015 in Loccum referiert.

Zum Umgang mit volksverhetzenden und rassistischen Inhalten bei der Digitalen Bibliothek des Kirchenkampfes ist die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte angefragt.